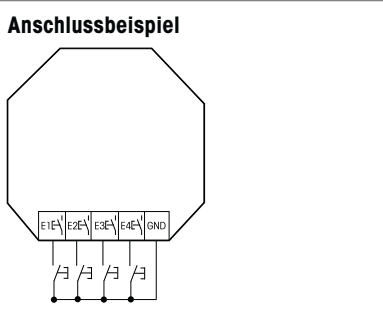


Temperatur an der Einbaustelle:
-20°C bis +50°C.
Lagertemperatur: -25°C bis +70°C.
Relative Luftfeuchte:
Jahresmittelwert <75%.

Funk-4-fach-Universal-Sendemodul. Mit innenliegender Antenne. Mit Batterie (Lebensdauer 5-8 Jahre). Für Einbaumontage. 45 mm lang, 45 mm breit, 18 mm tief. Dieses Funk-Sendemodul hat vier Kanäle und kann damit wie ein 4-Kanal-Funkfaster Funktelegramme in den Eltako-Gebäudefunk senden. E1 veranlasst ein Funktelegramm wie 'Wippe oben drücken' eines Funktasters mit einer Wippe, E2 wie 'Wippe unten drücken' (bzw. jeweils 'rechte Wippe' eines Funktasters mit Doppelwippe), E3 wie linke Wippe oben drücken' eines Funktasters mit einer Doppelwippe und E4 wie 'linke Wippe unten drücken' eines Funktasters mit einer Doppelwippe. Das Telegramm beim Öffnen der Steuerkontakte ist identisch wie 'Funkfaster loslassen'. Die Steuereingänge können mit innenliegenden Jumpfern entweder für Taster (Auslieferungszustand), Fenster-Türkontakte oder Bewegungsmelder aktiviert werden. Mit einer Leitungslänge von bis zu 10 Metern können konventionelle Taster, Fenster-Türkontakte oder potenzialfreie Bewegungsmelder-Kontakte an die Klemmen E1, E2, E3 und E4 angeschlossen werden. Der Gegenpol ist jeweils die Klemme GND.



 **Achtung!**
Keine Spannung anlegen.

Die Elektronik wird von einer innenliegenden Knopfzelle CR2032 versorgt. **Zur Aktivierung der Batterieversorgung** durch Herausziehen eines Isolierstreifens und zum Wechseln der Batterie muss das Gehäuse geöffnet werden. Dies ist auch zur Wahl der Modi erforderlich. Zum Öffnen des Gehäuses mit einem Schraubendreher den Deckel an den Laschen entriegeln und abnehmen.

Modus 1 (Auslieferungszustand):
Kein Jumper gesteckt: 4-mal Taster-Telegramme mit einer ID.

Eingang E1 sendet Ox70 mit der Base-ID+1
Eingang E2 sendet Ox50 mit der Base-ID+1
Eingang E3 sendet Ox30 mit der Base-ID+1
Eingang E4 sendet Ox10 mit der Base-ID+1
Das Loslassen sendet jeweils Ox00.

Modus 2: Jumper 1 gesteckt: 2-mal Telegramme nach EEP A5-38-08 mit 2 IDs.

Eingang E1 sendet EIN mit der Base-ID+1
Eingang E2 sendet AUS mit der Base-ID+1
Eingang E3 sendet EIN mit der Base-ID+2
Eingang E4 sendet AUS mit der Base-ID+2
Wird Jumper 4 (rot) zusätzlich gesteckt, werden mit E1 und E3 die jeweiligen Lerntelegammme gesendet.
Danach Jumper 4 (rot) wieder entfernen.

Modus 3: Jumper 2 gesteckt: 2-mal Bewegungsmelder-Telegramme nach EEP A5-08-01 mit zwei IDs. (Der Helligkeitswert ist immer 0)
Ist Eingang E1 bzw. E3 aktiv wird 'Bewegung' 2-mal gesendet.
Ist Eingang E1 bzw. E3 nicht aktiv wird 'Keine Bewegung' 2-mal gesendet.
Zyklisch ca. alle 15 Minuten wird das

aktuelle Statustelegamm gesendet. Wird Jumper 4 (rot) zusätzlich gesteckt, werden mit E1 und E3 die jeweiligen Lerntelegammme gesendet. Danach Jumper 4 (rot) wieder entfernen.

Modus 4: Jumper 3 gesteckt: 2-mal Fenster-Türkontakt-Telegramme nach EEP D5-00-01 mit zwei IDs. Ist Eingang E1 bzw. E3 aktiv wird 'Fenster geschlossen' 2-mal gesendet. Ist Eingang E1 bzw. E3 nicht aktiv wird 'Fenster offen' 2-mal gesendet.

Zyklisch ca. alle 15 Minuten wird das aktuelle Statustelegamm gesendet. Wird Jumper 4 (rot) zusätzlich gesteckt, werden mit E1 und E3 die jeweiligen Lerntelegammme gesendet. Danach Jumper 4 (rot) wieder entfernen.

Modus 5: Jumper 1 und 2 gesteckt: 2-mal 2-Taster-Telegramme mit zwei IDs. Eingang E1 sendet Ox70 mit der Base-ID+1
Eingang E2 sendet Ox50 mit der Base-ID+1
Eingang E3 sendet Ox70 mit der Base-ID+2
Eingang E4 sendet Ox50 mit der Base-ID+2
Das Loslassen sendet jeweils Ox00.

Modus 6: Jumper 1 und 3 gesteckt: Wie Modus 3 nur invertiert

Modus 7: Jumper 2 und 3 gesteckt: Wie Modus 4 nur invertiert


Modus 8: Jumper 1, 2 und 3 gesteckt: 2-mal Bewegungsmelder-Telegramme nach EEP A5-07-01 mit zwei IDs.

Solange ein Eingang aktiv ist, wird alle 60 Sekunden ein Bewegt-Telegramm gesendet.
Eingang E1 = vollautomatische Bewegungserkennung
Eingang E2 = halbautomatische Bewegungserkennung
Eingang E3 = vollautomatische Bewegungserkennung
Eingang E4 = halbautomatische Bewegungserkennung
Wird Jumper 4 (rot) zusätzlich gesteckt, werden mit E1 und E3 die jeweiligen Lerntelegammme gesendet.
Danach Jumper 4 (rot) wieder entfernen.

Jedes Telegramm eines Steuereingangs kann in einen oder mehrere Aktoren gemäß deren Bedienungsanleitung eingelernt werden.

Batteriestatus:
Das F4USM61B sendet mit der Unique-ID in den Modi 1, 2, 4, 5 und 7 ca. alle 24 Stunden seinen Batteriestatus nach EEP A5-07-01.

Lerntelegamm senden: Alle Jumper stecken und an Eingang E2 1-mal Tasten. In den Modi 3, 6 und 8 ist der Batterie-staus bereits im Datentelegamm enthalten.


Die Telegramme des Sendemoduls können in alle verschlüsselbare Aktoren der Baureihen 61, 62 und 71, sowie in das FAM14 verschlüsselt eingelernt werden. Verschlüsselbare Aktoren tragen das Piktogramm 

Bei verschlüsselten Sensoren wird das 'Rolling Code' Verfahren angewendet, d.h. der Code wird bei jedem Telegramm sowohl im Sender als auch im Empfänger gewechselt.

Für Modus 1 und 5 die Verschlüsselung aktivieren:
Zusätzlich Jumper 4 (rot) stecken und an Eingang E1 bzw. E3 1-mal Tasten. Danach Jumper 4 (rot) wieder entfernen.

Für Modus 1 und 5 die Verschlüsselung deaktivieren:
Zusätzlich Jumper 4 (rot) stecken und an Eingang E2 bzw. E4 1-mal Tasten. Danach Jumper 4 (rot) wieder entfernen.

Der durchgestrichene Abfallcontainer weist darauf hin, dass Elektronik-Altgeräte nicht zusammen mit dem Haus- oder Geschäftsmüll entsorgt werden dürfen.

 **Achtung: Explosionsgefahr bei unsachgemäßem Auswechseln der Batterie. Ersatz nur durch einen gleichwertigen Typ!**

EnOcean-Funk	
Frequenz	868,3MHz
Sendeleistung	max. 10mW

Hiermit erklärt Eltako GmbH, dass der Funkanlagentyp F4USM61B der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: eltako.com

Zum späteren Gebrauch aufbewahren!

Eltako GmbH
D-70736 Fellbach
Produktberatung und Technische Auskünfte:
 +49 711 943500-02
 Technik-Beratung@eltako.de
eltako.com